

Das **Deutsche Historische Institut Paris** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
oder nach Vereinbarung

eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in für die Abteilung Digital Humanities

Das Deutsche Historische Institut Paris (DHIP) ist Teil der Max Weber Stiftung – Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland (MWS) und nimmt eine führende Vermittlerrolle zwischen Deutschland und Frankreich ein. Das Institut arbeitet unter den Leitbegriffen »Forschen – Vermitteln – Qualifizieren« auf dem Gebiet der französischen, deutsch-französischen, westeuropäischen und afrikanischen Geschichte und zu Digital Humanities.

Das DHIP plant, seinen Schwerpunkt im Bereich der Digital Humanities auszubauen. Wir suchen deshalb befristet für max. drei Jahre eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in.

Die Aufgaben umfassen:

- die Weiterentwicklung, Vernetzung und Dokumentation bestehender Onlineprojekte und Datenbanken des Instituts,
- die Konzeption, Koordinierung und Beantragung von Drittmittelanträgen (bes. Wissenschaftskommunikation, digitale Editionen) für Projekte des DHIP bei nationalen und internationalen Fördererinstitutionen,
- die Unterstützung der Forschenden des DHIP bei Konzeption und Umsetzung ihrer digitalen Projekte, insbesondere in den Bereichen digital gestützte Inhaltsanalysen, Visualisierung und Forschungsdatenmanagement,
- eine aktive Mitarbeit in der Abteilung (Organisation von Veranstaltungen, gutachterliche Tätigkeit, Mitbetreuung von Stipendiaten und Stipendiatinnen etc.).

Die Durchführung eines eigenen Forschungsprojekts, das entweder systematisch Verfahren und Methoden der Digital Humanities anwendet oder diese selbst zum Erkenntnisgegenstand hat, ist ausdrücklich erwünscht.

Wir erwarten:

- eine Promotion im Bereich der Geistes- und Kulturwissenschaften oder Digital Humanities,
- eine mehrjährige Berufserfahrung und/oder Forschungstätigkeit im Bereich der Digital Humanities,
- nachgewiesene Informatikkompetenzen, insbes. Kenntnisse in mindestens einer Programmiersprache (z.B. Python oder PHP) und Erfahrungen in der Modellierung und Visualisierung geisteswissenschaftlicher Forschung,
- Kenntnisse/Erfahrungen im Bereich geisteswissenschaftlicher Forschungsinfrastrukturen und des Forschungsdatenmanagements,
- Kenntnisse der nationalen und internationalen Förderlandschaft, Erfahrungen in der Drittmittelakquise erwünscht,
- eine hohe Kommunikationskompetenz und Teamfähigkeit,
- muttersprachliche Kenntnisse in Deutsch, Französisch oder Englisch, gute Kenntnisse der anderen zwei Sprachen.

Wir bieten:

- große eigene Gestaltungsspielräume zur Entwicklung eines internationalen wissenschaftlichen Profils durch Forschung, Veranstaltungen, Kooperationen mit Partnerinstitutionen, eigene Drittmittelprojekte etc.,
- die Mitarbeit in einem dynamischen Team,
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit im Herzen von Paris,
- eine Bezahlung nach dem Vergütungsschema der Deutschen Botschaft Paris für französische Arbeitsverträge (»lokal Beschäftigte«), bei entsprechender Voraussetzung in der Entgeltgruppe H1 (brutto ab 3.945 Euro monatlich, bei nichtfranzösischer Nationalität erfolgt eine Besteuerung in Deutschland),
- eine Anstellung in einer öffentlichen Einrichtung, die durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert wird.

Die Max Weber Stiftung und das DHIP streben die Erhöhung des Anteils von Frauen im Bereich der Wissenschaft an und fordern deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Der Arbeitsort ist Paris. Das DHIP versteht sich als familienfreundlicher Arbeitgeber. Auf unserer Website finden Sie Informationen zum Familienservice des Instituts sowie einen Leitfaden zu Mutterschutz, Kinderbetreuung, Elternzeit und Elterngeld. Bei Fragen zur Vergütung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie zur Arbeit in Frankreich kontaktieren Sie bitte unsere Verwaltungsleiterin Judith Mirschberger (jmirschberger@dhi-paris.fr).

Für inhaltliche Fragen steht Dr. Mareike König (mkoenig@dhi-paris.fr) zur Verfügung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über Sprachkenntnisse, Adressen von zwei Referenzpersonen) sowie mit einer Skizze der geplanten (wissenschaftlichen) Aktivitäten (max. 25.000 Zeichen inklusive Leerzeichen und Bibliografie) richten Sie bitte in elektronischer Form (vollständig und in einer PDF-Datei) bis zum 15. September 2019 an Prof. Dr. Thomas Maissen, bewerbung@dhi-paris.fr. Die Auswahlgespräche werden voraussichtlich am 27. September 2019 stattfinden.

Prof. Dr. Thomas Maissen
Deutsches Historisches Institut Paris
Mailadresse: bewerbung@dhi-paris.fr